

EINLADUNG

Fachkongress

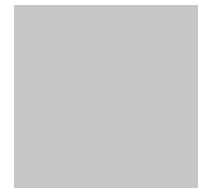
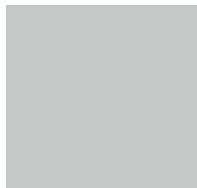
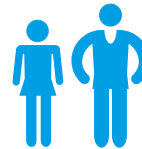
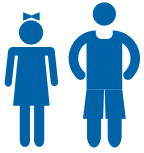


## Wohnen für Jedermann – Aktive und lebendige Sozialraumorientierung

Öffnung von Wohnformen für Familien sowie  
Menschen in besonderen Lebenslagen

**09.06.2016**  
**in Radebeul**

Liga der Freien Wohlfahrtspflege in Sachsen & Verband Sächsischer Wohnungsgenossenschaften e. V.



## SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN,

für ein funktionierendes Miteinander und der Schaffung nachhaltiger baulicher sowie sozialer Lösungen bedarf es über das Quartier hinaus auch der Betrachtung des Sozialraumes. Der Sozialraum ist sehr vielfältig und schließt verschiedenste Bedarfe von Menschen mit und ohne Behinderungen, alten und jungen Menschen sowie unterschiedliche Lebensformen von Familien und Alleinstehenden mit ein.

Schwerpunkt der Tagung bilden Fachvorträge im sozialen Bereich zu Themen des Sozialraumes in seiner Vielfalt, insbesondere zu psychischen und zukünftigen sozialen Herausforderungen. Dabei stehen nicht nur ältere Menschen im Vordergrund, sondern alle Zielgruppen. In themenstrukturierten Workshops werden praktische und kontroverse Fragestellungen erörtert. Diese werden beispielhaft praktische Themen wie Überschuldung, psychische Beeinträchtigungen, gemeinschaftliches Wohnen sowie miteinander Wohnen aufgreifen und zur Diskussion anregen.

Die Kopplung von Strategien und Interessen von Wohnungswirtschaft, Wohlfahrtsträgern, Kommunen und Politik ist ein wesentliches Kriterium, um Lösungen in Zeiten des demografischen Wandels zu generieren, damit eine optimale Erbringung von Gesundheits- und Sozialdienstleistungen im Sozialraum und häuslichen Wohnbereich ermöglicht wird und dadurch zu einem integrierten Gesundheitsnetzwerk im Freistaat Sachsen beiträgt.

Die Tagung wird von einer Ausstellung begleitet.

Freuen Sie sich mit uns auf eine ergebnisreiche Tagung und anregende Diskussionen.

Herzlich willkommen!

**Dr. Axel Viehweger**

Vorstand

Verband Sächsischer Wohnungsgenossenschaften e. V.

**Oberkirchenrat Christian Schönfeld**

LIGA-Vorsitzender, Vorsitzender, Diakonisches Werk  
der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens e. V.

## FACHVORTRÄGE

**09.00 – 09.30 Uhr**

**Registrierung**

**09.30 – 09.50 Uhr**

**Begrüßungsgespräch**

**Dr. Axel Viehweger** *Vorstand, Verband Sächsischer Wohnungsgenossenschaften e. V.*

**Oberkirchenrat Christian Schöfeld** *Vorsitzender, Diakonisches Werk der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens e. V.*

**09.50 – 10.30 Uhr**

**Sozialraum in seiner Vielfalt**

Wohnen ist ein zentraler Bestandteil des menschlichen Lebens. Um den individuellen Wünschen und Anforderungen Rechnung zu tragen, muss es – je nach Zielgruppe – passende Wohnangebote geben. Das Wohnumfeld ist jedoch auch wichtig, sodass eine Auseinandersetzung mit dem Sozialraum notwendig ist. Der Vortrag versucht zu klären, was ein Sozialraum eigentlich ist und wie Wohnen im Sozialraum gelingen kann.

**Prof. Dr. Med. Dipl.-Psych. Joachim Kugler** *Technische Universität Dresden*





## 10.30 – 11.10 Uhr

### Blickwinkel soziale Herausforderungen

Der demografische Wandel verändert auch Lebenslagen der Bürgerinnen und Bürger. Familienstrukturen verändern sich, soziale Netzwerke funktionieren nur noch bedingt, Menschen im Alter, die perspektivisch verstärkt Sozialleistungen beanspruchen müssen, und der Umgang mit vielschichtigen sozialen Schwierigkeiten bestimmter Zielgruppen stellen Kommunen in den kommenden Jahren vor große Herausforderungen. Der Vortrag gibt einen Überblick über kommende Problemlagen und mögliche Lösungsansätze.

**Ina Platzer** *Abteilungsleiterin der Abteilung Senioren-, Behindertenhilfe, Örtliche Betreuungsbehörde, Sozialamt, Stadt Chemnitz*

**11.10 – 11.30 Uhr** *Kaffeepause und Ausstellungsbesuch der Lobby*

## 11.30 – 12.10 Uhr

### Blickwinkel psychische Herausforderungen

Psychische Erkrankungen sind weitgehend ein Tabu. Der Vortrag gibt einen Überblick über Krankheiten, Statistiken, über Angebote und Wohnformen sowie den Umgang mit Menschen mit psychischen Erkrankungen in der Nachbarschaft.

**Kay Herklotz** *Vorstand, Psychosozialer Trägerverein Sachsen e. V.*

## 12.10 – 12.30 Uhr

### Fragen und Diskussion

**12.30 – 13.30 Uhr** *Mittagessen im Hotelrestaurant und Ausstellungsbesuch*

## WORKSHOPS

### Workshop 1

#### Überschuldet Wohnen

**Inhalte:** Herausforderung, Umgang und Beratungsangebote mit und bei Mietschulden – Wohnungsgenossenschaften und Schuldnerberatung im Gespräch

**Impulse:** **Tina von Berg** Schuldnerberaterin, *Gemeinnützige Gesellschaft Striesen Pentacon e. V.*  
und ein Vertreter einer Wohnungsgenossenschaft

**Moderation:** **Dr. Johanna Rautenberg** Referentin Schuldnerberatung, *Caritasverband für das Bistum Dresden-Meißen e. V.*  
**Steven Brentrop** Fachberater Offene Sozialarbeit, *AWO-Landesverband Sachsen e. V.*

### Workshop 2

#### Irre menschlich Wohnen

**Inhalte:** Anforderungen an die Akteure im Sozialraum, Herausforderungen und Beispiele

**Impulse:** **Steffi Saube** Vorstand, *Wohnungsgenossenschaft eG Lunzenau*  
**Kay Herklotz** Vorstand, *Psychosozialer Trägerverein Sachsen e. V.*

**Moderation:** **Roland Frickenhaus** Referent *Stationäre Eingliederungshilfe/Werkstätten,*  
*Paritätischer Wohlfahrtsverband Landesverband Sachsen e. V.*



### Workshop 3

#### Miteinander/Gemeinschaftlich Wohnen

**Inhalte:** Zusammen verschiedene und individuelle Wohnprojekte und Ansätze gestalten – Wie funktioniert das?

**Impulse:** **Jens Engmann** *Vorstand, Allgemeine Wohnungsgenossenschaft Frankenberg/Sa. eG*

**Florian Frommann** *Pflegedienstleiter, DRK Sozialstation Holzhausen*

**Christian Stoebe** *Projektkoordinator „WOHNEN mittendrin – Inklusives Wohnen in Dresden“, Lebenshilfe Dresden e. V.*

**Moderation:** **Alexandra Neumeier** *Referentin Altenhilfe, Deutsches Rotes Kreuz Landesverband Sachsen e. V.*

### Workshop 4

#### Kunterbunt Wohnen

**Inhalte:** Interkulturelle Öffnung im Sozialraum – Was erwartet uns? – praktischer Handlungsbedarf im Zusammenleben verschiedener Gruppen und Beantwortung zu Fragen des Alltags, der Nachbarschaft und im Sozialraum

**Impuls und**

**Moderation:** **Hendrik Kreuzberg** *Referent Migration, Paritätischer Wohlfahrtsverband Landesverband Sachsen e. V.*

## ABLAUF WORKSHOPS

Sie haben die Möglichkeit, an zwei Workshops teilzunehmen. Bitte notieren Sie die ausgewählten zwei Workshops auf dem Anmeldeformular. Nähere Informationen zum Ablauf und zur Raumaufteilung erhalten Sie bei der Registrierung am Veranstaltungstag.

**13.30 – 15.00 Uhr**

*Workshops 1 - 4 (parallel)*

**15.00 – 15.15 Uhr** *Kaffeepause und Ausstellungsbesuch*

**15.15 – 16.45 Uhr**

*Workshops 1 - 4 (parallel)*

**16.45 – 17.30 Uhr** *Zeit zur freien Verfügung*

**ab 17.30 Uhr** *Sektempfang*

**ab 18.00 Uhr**

**Abendveranstaltung**

*Abendessen mit gemütlichen Ausklang und Austauschmöglichkeiten zwischen den Teilnehmern im Restaurant- und Lobbybereich*







### **Veranstaltungsort:**

Radisson Blu Park Hotel & Conference Centre, Dresden-Radebeul

Nizzastraße 55

01445 Radebeul

*Telefon:* 0351 83210

*E-Mail:* info.radebeul.dresden@radissonblu.com

### **Anmeldung:**

Bitte senden Sie Ihre **Anmeldung bis spätestens 27.05.2016** an den VSWG.

*per Fax:* 0351 80701-66

*per E-Mail:* habrom@vswg.de

*Online:* [www.vswg.de/verband/veranstaltungen](http://www.vswg.de/verband/veranstaltungen)

### **Teilnahmegebühren:**

Die Teilnahmegebühren verstehen sich inkl. Tagungscatering und Tagungsband.

*Teilnahmegebühr:* 135,00 EUR

*Abendveranstaltung:* 60,00 EUR

Es handelt sich um eine steuerbefreite Leistung gemäß § 4 Nr. 22a UStG.

**Bitte überweisen Sie im Vorfeld keine Teilnahmegebühren. Sie erhalten nach der Tagung eine Rechnung.**



## TAGUNGSI N F O R M A T I O N E N

### Rücktritt:

Bis 27.05.2016 ist der Rücktritt kostenfrei. Bei Abmeldung bis 01.06.2016 wird eine Stornogebühr in Höhe von 75 Euro erhoben. Bei späterer Abmeldung bzw. Nichtteilnahme wird die volle Teilnahmegebühr & ggf. die volle Gebühr für die Abendveranstaltung fällig.

### Zimmerreservierung:

Für die Zimmerreservierung verwenden Sie bitte das beiliegende Formular, welches Sie bitte direkt bis zum 25.05.2016 an das Radisson Blu Parkhotel senden. Die Zimmerpreise entnehmen Sie bitte dem Reservierungsformular.

### Veranstalter:

Liga der freien Wohlfahrtspflege Sachsen & Verband Sächsischer Wohnungsgenossenschaften e. V. (VSWG)

### Ansprechpartner:

#### Organisation

**Cindy Habrom (VSWG)**  
Referentin Veranstaltungen  
und Weiterbildung  
*Telefon:* 0351 80701-22  
*Telefax:* 0351 80701-66  
*Mobil:* 0151 12037712  
*E-Mail:* habrom@vswg.de

#### Inhaltlich

**Alexandra Brylok (VSWG)**  
Referentin Soziales  
und Projekte  
*Telefon:* 0351 80701-51  
*Telefax:* 0351 80701-66  
*Mobil:* 0171 8670121  
*E-Mail:* brylok@vswg.de

#### Inhaltlich

**Matthias Steindorf**  
**(PARITÄTISCHER Sachsen e. V.)**  
Bereichsleiter Soziale Arbeit und Bildung,  
Referent Altenhilfe und Entgelte  
*Telefon:* 0351 4916-647  
*Telefax:* 0351 4916-614  
*E-Mail:* matthias.steindorf@parisax.de

Verband Sächsischer Wohnungsgenossenschaften e. V., Antonstraße 37, 01097 Dresden





### **Anfahrt mit dem PKW von der Autobahn (A4):**

zum Radisson Blu Park Hotel & Conference Centre, Nizzastraße 55, 01445 Radebeul

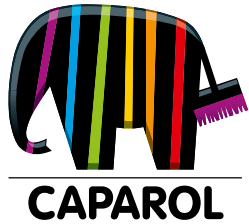
- Verlassen Sie die Autobahn A4 über die Abfahrt Dresden-Wilder Mann
- Biegen Sie rechts in Richtung Moritzburg ab
- Fahren Sie entlang der Moritzburger Landstraße
- Biegen Sie an der Ampelkreuzung in Höhe des Hotels Baumwiese links ab
- Danach folgen Sie der Hotelleitbeschilderung
- Fahren Sie geradeaus auf der Waldstraße
- Biegen Sie der Hauptstraße folgend links auf die August-Bebel-Straße ab
- An der Ampelkreuzung gelangen Sie nach rechts auf die Meißner Straße
- Diese fahren Sie ca. 800 m geradeaus und biegen an der Ampel vor der Kirche rechts auf die Gutenbergstraße ab
- Über die Gutenbergstraße / Nizzastraße gelangen Sie nach 200 m direkt zum Hotel

### **Anfahrt mit dem ÖPNV vom Hauptbahnhof Dresden:**

- ab Dresden Hauptbahnhof mit Straßenbahn 3 Richtung Wilder Mann bis Pirnaischer Platz fahren
- Achtung Pirnaischer Platz ist Doppelhaltestelle (Ankunft Grunaer Str., Weiterfahrt St. Petersburger Str.)
- Weiterfahrt mit Straßenbahn 4 Richtung Radebeul-West oder Weinböhlä bis nach Schildenstraße



VIELEN DANK FÜR DIE FREUNDLICHE UNTERSTÜTZUNG!



Bank  
für Sozialwirtschaft



WTS Wohnungswirtschaftliche  
Treuhand in Sachsen GmbH